

EINLADUNG  
Mittwoch, 7. März um 18.00 Uhr  
Landesvertretung Schleswig-Holstein

# Anzeigepflicht für Steuergestaltungen – *Instrument für mehr Steuergerechtigkeit oder Bürokratiemonster?*

*Begrüßung und Impulsvortrag*

**Dr. Philipp Nimmermann**, Staatssekretär im Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein

*Diskussionsrunde zur Anzeigepflicht für Steuergestaltungen mit:*

**Thomas Eigenthaler**, Bundesvorsitzender der Deutschen Steuer-Gewerkschaft

**Harald Elster**, Präsident des Deutschen Steuerberaterverbands

**Fritz Güntzler**, Mitglied des Deutschen Bundestages (CDU), Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

**PD Dr. Christine Osterloh-Konrad**, Max-Planck-Institut für Steuerrecht und Öffentliche Finanzen

**Dr. Philipp Nimmermann**, Staatssekretär im Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein

Es moderiert: **Dr. Ursula Weidenfeld**

Die Veröffentlichung der „Paradise Papers“ im vergangenen Jahr hat erneut deutlich gemacht: Es besteht Handlungsbedarf bei der Beseitigung von unerwünschten Steuerumgebungsmöglichkeiten. Ein Weg zu mehr Steuergerechtigkeit ist die Einführung einer Anzeigepflicht für Steuergestaltungen, um die Steuerbehörden in die Lage zu versetzen, derartige Schlupflöcher schnell und effektiv aufzudecken.

Wir blicken aus unterschiedlichen Blickwinkeln auf das Für und Wider einer Anzeigepflicht für Steuergestaltungen – ist sie ein geeignetes Hilfsmittel, um unerwünschte Steuervermeidung frühzeitig zu erkennen, oder ist damit mehr Bürokratie verbunden? Wo liegen Vorteile einer Anzeigepflicht, welche Alternativen zur Begrenzung von Steuergestaltungen gibt es?

Anmeldung erbeten unter: <http://lv-landsh.de/Steuergestaltung>